

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **37 (1982)**

Heft 2

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Großhöchstetten
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30 - 18 316
Abonnementspreis: Einzelheft Fr. 4.–, Jahresabonnement Fr. 18.–

«... das befiehl treuen Menschen, die da tüchtig sind, auch andere zu lehren...»

Investition für die Zukunft – Im Ringen um ein neues bäuerliches Leitbild

Prof. Franz Braumann

Die Bedeutung des Ton im Boden

Doz. Dr. med. H.P. Rusch

Pflanzen mit höchster Energiebilanz

M. St.

Die Auseinandersetzungen mit dem Klärschlamm

Welch neue, große, aber auch schöne Aufgabe!

Dr. C. Arquint

Vom Grase zur Medizin von morgen

Prof. André Voisin

Gefahren der modernen Landwirtschaft

Prof. O Rohweder

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaus

Fragen der Umstellung des Betriebes auf die organisch-biologische Wirtschaftsweise

Fritz Dähler

In der Sorge um die neue Saat

M. Zimmermann

Es geht auch da – Meine Erfahrungen mit dem Gemüsebau im Voralpengebiet

H.R. Rahmen

Sommerarbeiten in unserem Garten

Martin Ganitzer

Mein Garten im Sommer

Lore Schöner

Von neuen Büchern

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern

«... wir sind Gehilfen eurer Freude» – Willst auch du fliehen? Schicksalsfragen der jungen bäuerlichen Generation – Gedanken zur Umstellung der Betriebe von der Wirtschaftsweise im Dienste der Chemie auf die organisch-biologische Anbauweise – Deine Tiere als Zeugen dafür, was Du auf Deinen Aeckern und Feldern richtig gemacht hast und noch besser machen muß – Meine Erfahrungen mit meinen Tieren in vielen Jahren nach der Umstellung meines Betriebes auf die organisch-biologische Anbauweise – Schon recht, aber der Ertrag ist bei der organisch-biologischen Anbauweise doch kleiner? – Ist die organisch-biologische Anbauweise imstande, auch dem Kleinbauern zu helfen? – Immer wieder die Unkrautfrage – Schwierigkeiten in der genossenschaftlichen Verwertung organisch-biologisch angebauter Erzeugnisse, die zu überwinden sind und überwunden werden – Saatzucht ist auch unter äußeren schwierigen Verhältnissen möglich – Der Herbst im organisch-biologisch geführten Obst- und Gartenbau – Von neuen Büchern.